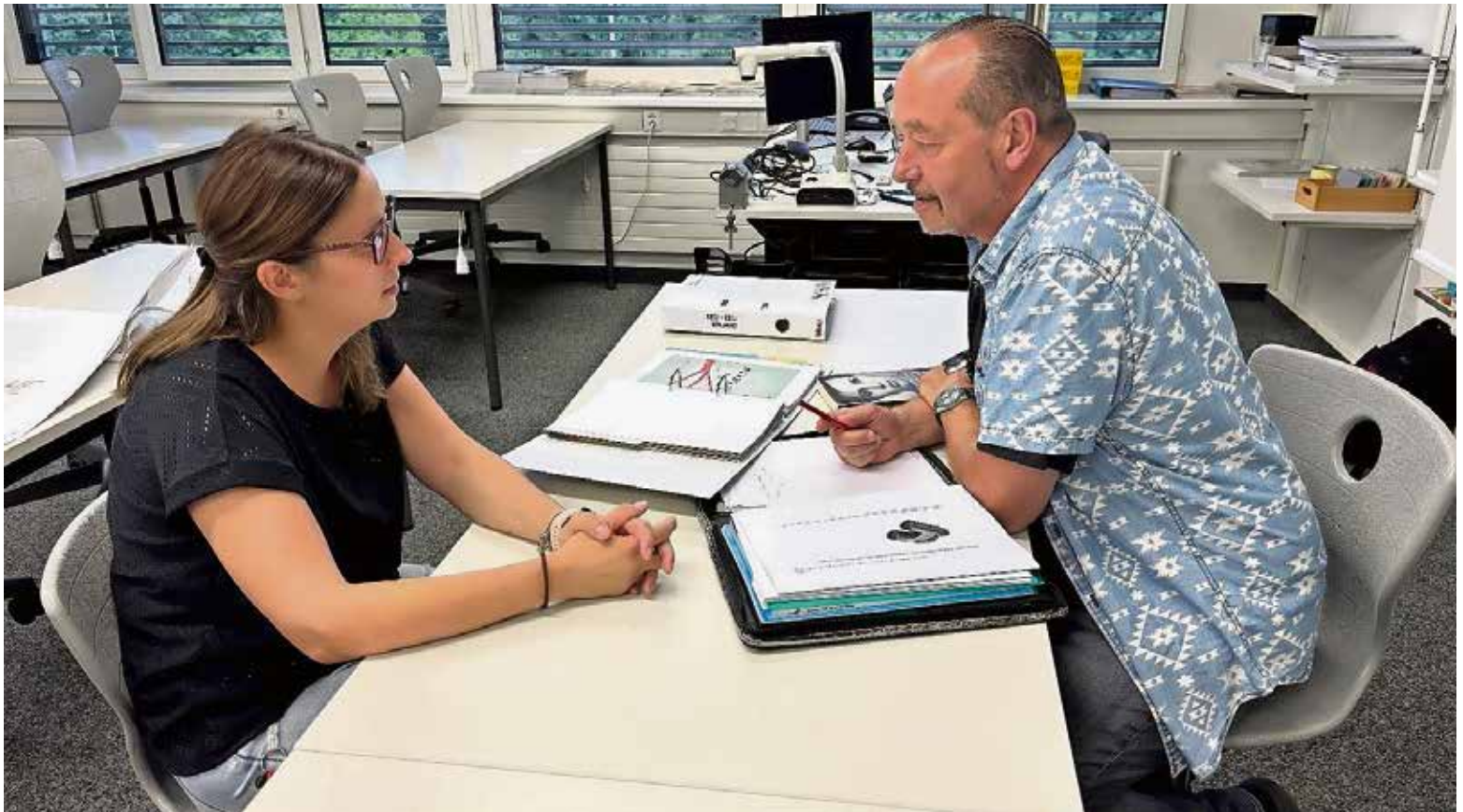




Kursteilnehmerin Francesca Messina verbesserte dank des Bildungsgutscheins ihre Deutschkenntnisse bei Rosario Giaimo, Berufsschullehrer und Dozent der 1:1-Kurse.

Bild: PD

Grundkompetenzen und berufliche Chancen fördern

Der Kanton Schwyz unterstützt mit Bildungsgutscheinen Menschen, die ihre Grundkompetenzen in Lesen, Schreiben, Rechnen und Computerbedienung verbessern möchten.

Karin Kuster,
Amt für Berufsbildung

Rolf Künzle, Rektor des Berufsbildungszentrums Goldau, ist von Anfang an dabei. Er sieht in den Bildungsgutscheinen eine wertvolle Chance, Menschen mit Nachholbedarf kostenlos und bedürfnisorientiert weiterzubilden. Besonders in Zeiten des Fachkräftemangels sieht er darin eine Möglichkeit, die beruflichen Perspektiven der Teilnehmenden zu verbessern. Obwohl die Rückmeldungen durchwegs positiv sind, bleibt die Nutzung des Angebots aus seiner Sicht noch zu gering.

Die Umsetzung gestaltet sich laut Künzle unkompliziert. Die Teil-

nehmenden sind begeistert, und auch Lehrpersonen sind motiviert, das Programm mitzugestalten. Die Wirkung der Gutscheine ist jedoch deutlich spürbar: Viele besuchen Folgekurse oder bereiten sich auf die berufliche Grundbildung vor. Besonders gefragt sind Sprach- und Computerkurse. Für Künzle ist es ein Erfolg, dass die Teilnehmenden positive Rückmeldungen geben, auch wenn er selbst nur wenig direkten Kontakt zu ihnen hat.

Im Laufe der Zeit hat sich seine Rolle gewandelt: Anfangs lag der Fokus auf dem Aufbau des Angebots und der Gewinnung von Lehrpersonen, heute arbeitet er gemeinsam mit dem Team an der Weiterentwicklung der Kurse. Er betont die

Bedeutung der Gutscheine für die Förderung der Grundkompetenzen im digitalen Zeitalter – eine Notwendigkeit, die in allen Berufsfeldern wächst.

Individuelle Förderung im Einzelunterricht

Rosario Giaimo, seit 35 Jahren Berufsschullehrer, beschreibt den 1:1-Unterricht als Coaching. Im Gegensatz zum Gruppenunterricht steht hier die einzelne Person im Fokus. Wer konkrete Anliegen mitbringt, profitiert besonders. Giaimo vermittelt Motivation und Lernstrategien, um nachhaltige Fortschritte zu ermöglichen. Ein Teilnehmer etwa verbesserte durch spielerisches Lernen seine Mundartkenntnisse – und meldete sich gleich für einen zweiten Kurs an. Francesca Messina, Reinigungsfachkraft und Mutter, wurde durch ihren Vorgesetzten auf das Angebot aufmerksam. Der 1:1-Kurs bei Rosario Giaimo half ihr, ihre Deutschkenntnisse gezielt zu

verbessern – mit spürbarem Erfolg im Beruf und im Alltag.

Digitales Wissen in jedem Beruf gefragt

Trotz der positiven Erfahrungen bleibt die gezielte Ansprache potenzieller Nutzerinnen und Nutzer die grösste Herausforderung. Künzle ist jedoch überzeugt, dass die Digitalisierung die Bedeutung der Grundkompetenzen weiter erhöhen wird. Selbst in einfachen Berufen wie der Reinigung sind digitale Abläufe heute Alltag. Deshalb sei das Angebot der Bildungsgutscheine, finanziert von Bund und Kanton, umso wertvoller.

Für die Zukunft wünscht sich Künzle, dass politische Entscheidungsträger und die Gesellschaft das Angebot aktiv weitervermitteln. Vorgesetzte, HR-Fachleute, Beraterinnen und Berater könnten Mitarbeitende motivieren und gezielt fördern – ein entscheidender Schritt, um das volle Potenzial der Gutscheine auszuschöpfen. ■